



Pressemitteilung Juni 2015

Einmaliger White Glove Sale

Es war ein historischer Moment, kurz nachdem der letzte Hammer fiel, und Markus Eisenbeis die weißen Handschuhe überreicht wurden: Wenn alle Lose einer Auktion verkauft wurden, spricht die Auktionswelt von einem White Glove Sale!

Die Achenbach Art Auction war eine Versteigerung der Superlative: Mit rund 2.300 Werken war es die größte Auktion Zeitgenössischer Kunst, die je in Deutschland stattgefunden hat. Rekordverdächtig waren auch die Ausstellungsfläche von über 1.500 qm und der Auktionssaal mit einer Größe von 800 qm. Streckenweise waren mehr als 300 Bieter persönlich im Saal; insgesamt hatten sich rund 2.500 Bieter angemeldet, von denen rund zwei Drittel Neukunden waren. Über 5.000 Gebote sind bereits im Vorfeld registriert worden, zahlreiche weitere Gebote kamen im Saal und über das Internet hinzu. Begleitet wurde dieses Spektakel von einem bislang nie dagewesenen Medieninteresse. Nach einem viertägigen Auktionsmarathon verzeichnet Van Ham eine Gesamtzuschlagssumme von 6.5 Mio. Euro (Gesamtumsatz rund 8.9 Mio. Euro) und damit die erfolgreichste Auktion in der Geschichte des Kölner Auktionshauses.

An den Auktionstagen in Düsseldorf waren vor allem die Werkegruppen von Künstlern wie **Heinz Mack, Markus Lüpertz** und **A.R. Penck** heiß begehrt. Um die Bronzen von **Jörg Immendorff** gab es ausgiebige Bietgefechte, so dass Van Ham für alle Affen neue Auktionsrekorde aufstellen konnte. Allen Unkenrufen zum Trotz wurde der Markt für Immendorffbronzen demnach nicht verunsichert, sondern auf ein neues Niveau gehoben.

Juni 2015

Bei Rückfragen Presse
VAN HAM Kunstauktionen
Anne Srikiow
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hitzelerstraße 2
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-81
Fax +49 (221) 92 58 62-4
a.srikiow@van-ham.com
www.van-ham.com

VAN HAM

Die größte Überraschung gab es bei einem Werk von **Joyce Pensato**: Mit einem Zuschlag von 50.000 Euro wurde es zum teuersten Los in Düsseldorf. Zugleich stellte Van Ham den neuen internationalen Auktionsrekord für diese Künstlerin auf, wobei der alte Rekord fast verdoppelt wurde.

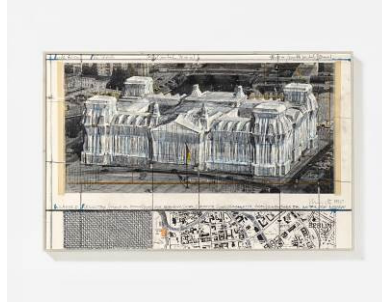
Die Highlights in Köln fanden ebenfalls reißenden Absatz: mehr als 250 Saalbieter standen vor dem Auktionssaal Schlange, 15 Telefonisten waren durchgehend an den Apparaten in die ganze Welt verbunden. **Gerhard Richter** führt mit seinen Ergebnissen das Feld an: Alle drei angebotenen Arbeiten erzielten sechsstellige Ergebnisse, seine Arbeit vom 27.04.2008 (Los 96) wurde dabei zum teuersten Los der gesamten Auktion mit einem Ergebnis von 316.250 Euro. Auch das Leitmotiv der Auktion, **Jörg Immendorffs** „Komm Jörch wir gehen“ fand für 288.750 Euro einen neuen Besitzer. Weitere herausragende Ergebnisse wurden für **Imi Knoebels** dreiteiliges Werk „Sandelholz“ von 1997 erzielt: stolze **130.625 Euro** kamen hier zusammen und **Frank Stellas** Assemblage von 1993 steigerte sich enorm auf ein Ergebnis von 123.750 Euro.

VAN HAM

Highlights der Achenbach Art Auction vom 17. bis 20. Juni 2015



Imi Knoebel
Sandelholz (3-teilig) | 1997 | Acryl,
Aluminium, Pappe | 197 x 442 x 12,5cm
Ergebnis: 130.625 Euro



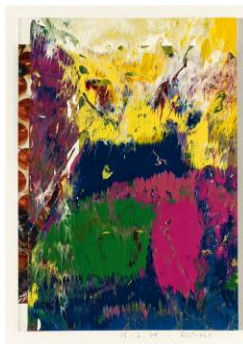
Christo
„Wrapped Reichstag“ | 1995 | Collage auf
Karton auf Holz aufgezogen | 36 x 56cm
Ergebnis: 61.875 Euro



Günther Förg
Ohne Titel | 1999
Acryl auf Leinwand | 190 x 220cm
Ergebnis: 96.250 Euro



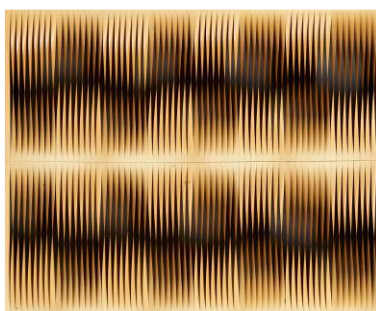
Jörg Immendorff
Komm Jörch wir gehen | Bronze, grün-
schwarz patiniert | Ca. 205 x 145 x 150cm
Ergebnis: 288.750 Euro



Gerhard Richter
Ohne Titel | 2008 | Öl über Farboffset auf
Katalogseite (?) | 29,5 x 21cm
Ergebnis: 316.250 Euro



Gotthard Graubner
Schwall | 1971 | Mischtechnik auf Perlon
über Synthetikwatte auf Leinwand
Ca. 206 x 204 x 15cm
Ergebnis: 89.375 Euro



Walter Leblanc
Torsions 40F 144 | 1964/1965 | Polyvinyl,
schwarz bemalte Hartfaserplatte
83 x 102 x 5cm
Ergebnis: 82.500



Joyce Pensato
Moto Mouth | 2009
Lack auf Leinen | 228,6 x 182,9cm
Ergebnis: 68.750 Euro



Frank Stella
Ohne Titel | 1993 | Assemblage aus
verschiedenen Metallen | 60 x 65 x 50cm
Ergebnis: 123.750 Euro

Digitale Abbildungen lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.
Die Ergebnisse verstehen sich inkl. Aufgeld.
Auktionsrekorde laut artprice.com am 20. Juni 2015.

Juni 2015

Bei Rückfragen Presse
VAN HAM Kunstauktionen
Anne Srikiow
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hitzelerstraße 2
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-81
Fax +49 (221) 92 58 62-4
a.srikiow@van-ham.com
www.van-ham.com